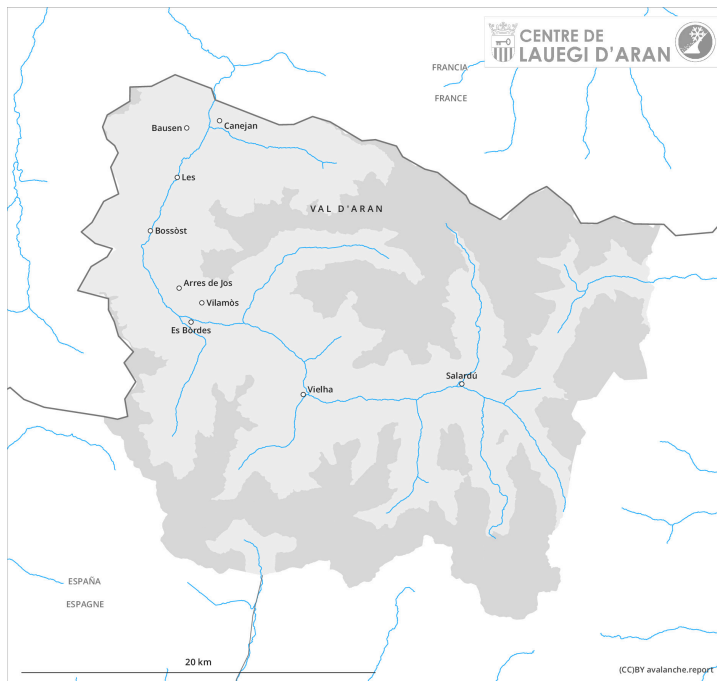
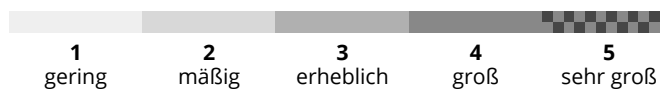
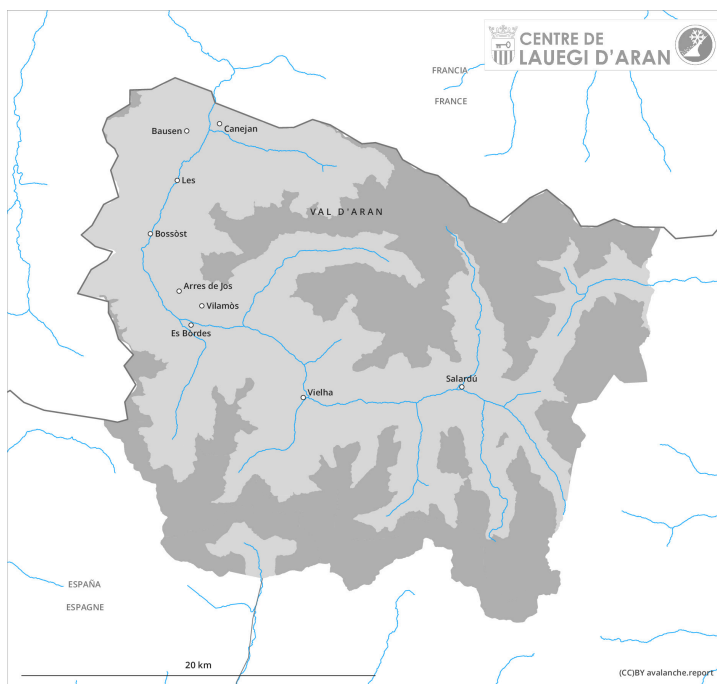


Vormittag

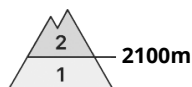
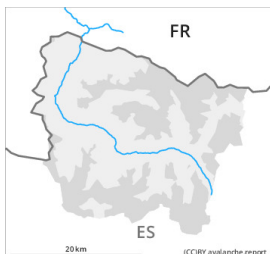


Nachmittag



Gefahrenstufe 3 - Erheblich

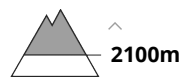
AM:



Tendenz: Lawinengefahr nimmt ab
 am Montag, den 03.04.2023



Tribschnee



Snowpack stability: **poor**
 Frequency: **some**
 Avalanche size: **medium**

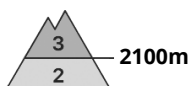


Neuschnee



Snowpack stability: **poor**
 Frequency: **few**
 Avalanche size: **small**

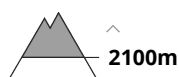
PM:



Tendenz: Lawinengefahr nimmt ab
 am Montag, den 03.04.2023



Tribschnee



Snowpack stability: **very poor**
 Frequency: **some**
 Avalanche size: **medium**



Neuschnee



Snowpack stability: **poor**
 Frequency: **some**
 Avalanche size: **small**

Vorsicht vor Neu- und Tribschnee. Im Tagesverlauf wird oberhalb von rund 2100 m voraussichtlich die Gefahrenstufe 3, "erheblich" erreicht.

Mit Neuschnee und starkem Wind aus nordwestlichen Richtungen entstehen im Verlaufe der Nacht an Nordost-, Ost- und Südhängen Tribschneeansammlungen. Sie werden vor allem an Schattenhängen auf eine Kruste abgelagert. Neu- und Tribschnee können an vielen Stellen sehr leicht ausgelöst werden und mittlere Größe erreichen.

Die Spitze der Lawinenaktivität wird ab dem Mittag erwartet.

Die Gefahrenstellen sind zahlreich und bei der schlechten Sicht kaum zu erkennen. Für Skitouren, Freeriden und Schneeschuhwanderungen im Steilgelände sind die Verhältnisse heimtückisch.

Schneedecke

Bis am Abend fallen oberhalb von rund 1500 m 30 cm Schnee, lokal bis zu 40 cm. Der starke Wind verfrachtet den Neuschnee intensiv.

Unterhalb von rund 2100 m liegt kein Schnee. An Schattenhängen in hohen Lagen liegen 10 bis 30 cm Schnee, lokal auch mehr.

Tendenz

Montag: Allmählicher Rückgang der Gefahr von trockenen Lawinen mit dem Abklingen der Schneefälle.
Schneller Anstieg der Gefahr von feuchten Lawinen mit der Sonneneinstrahlung.